

ragende

reformierte
kirche gossau zh

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Im Coaching werden Mütter und Väter in ihrem Erziehungsalltag ermutigt und in ihrer Rolle gestärkt. (Foto: zvg)

elterncoachingkurs

Herzliche Einladung zu sechs ermutigenden Kursabenden zwischen August und Dezember 2016 mit Inputs zu erzieherischen Spannungsfeldern sowie Coaching in Gruppen.

entlastend, ermutigend, inspirierend!

Im Elterncoaching verbinden sich Pädagogik und Spiritualität. Erziehung ist eine Lebensschule für alle Beteiligten. Dabei geht es nicht um Perfektion: Die Familie ist ein Ort des Lernens und des Wachsens. Deshalb bietet das Elterncoaching keine Standardrezepte, sondern Ermutigung, sich im Spannungsfeld Erziehung immer wieder neu zu engagieren. Im Coaching werden Mütter und Väter in ihrem Erziehungsalltag ermutigt und in ihrer Rolle gestärkt.

Sie lernen, ihre eigenen Haltungen und Gefühle stärker wahrzunehmen und zu entdecken, wieviel sich

dank einer veränderten Haltung im Verhalten (im eigenen und in demjenigen des Kindes!) verändert. Gestaltet wird der Kurs von Eltern für Eltern, unter der Leitung von Fachpersonen.

Kursdaten

jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr
im ref. Kirchgemeindehaus Gossau ZH
25.8./15.9./6. & 27.10./17.11./15.12.2016

Anmeldung, bis 31. Juli 2016 an:

Sekretariat ref. Kirche Gossau,
Bergstrasse 31, 8625 Gossau

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Markus Hardmeier, Sozialdiakon,
Telefon 044 975 30 69
markus.hardmeier@refgossau.ch





Abteilungs-Pfilar 2016 (Foto: Dario Neukomm)

rückblick auf pfingstlager

Die Jungscharen haben dem schlechten Wetter getrotzt und ein super Lager erlebt. Zusammen mit allen 12 Stufen der Abteilung haben wir dabei die Geschichte «Vom Saulus zum Paulus» durchlebt.

Nach der Ankunft am Lagerplatz begann der Aufbau in den Stufen. Man musste die Zelte zum Übernachten aufbauen. Das war im Regen sehr schwierig. Deshalb war es wichtig, dass jeder gut mithalf und sein Bestes gab. Jedoch wurde das Wetter immer besser und am Sonntag konnten wir den Gottesdienst unter freiem Himmel feiern. Da es beim Gottesdienst nicht immer einfach ist still zu sitzen, wurde er mit etwas Bewegung verbunden. Man führte einen blinden Partner nur mit Worten durch einen Slalom aus Menschen oder spielte Fangis mit einem blinden Fänger, um zu verstehen, wie sich der nun blinde Saulus gefühlt haben muss. Am Nachmittag haben wir auch einige andere Sportspiele gemacht. Man musste dabei nur darauf achten, dass man nicht ausrutschte.

Am Montag sind alle müde, nass und voller Matsch zurückgekehrt, doch jeder hatte ein super Lager hinter sich.

Jan Preisig, Jungschar Gruppenleiter

pizza im pfarrgarten

Auch in diesem Jahr laden wir ein zum Pizzateessen im Pfarrgarten an der Lindenhofstrasse 24 im Grüt.

Am 14. August 2016 ab 16 Uhr laden wir zu einem ungezwungenen Beisammensein ein. Wir sind auf eine Anmeldung bis 12. August 2016 angewiesen (christian.meier@refgossau.ch oder 044 932 12 37). Das Pizzateessen findet bei Regen nicht statt. Seid herzlich willkommen bei uns im Pfarrgarten.

Christian Meier, Pfarrer

puls hinter den kulissen

Zusammen Gott näher kommen. Das 5-köpfige Team gestaltet einmal monatlich am Samstagabend mit viel Herzblut den PULS.

Der Spiegelraum im Terminal C wird dekoriert und Tischchen mit Stühlen aufgestellt, um die jungen Besuchenden bei Tee und Guetzli begrüßen zu können. Die Themen zielen auf das alltägliche Leben mit Gott. Es ist unser Wunsch, dass wir in einen mündigen Glauben hineinwachsen können. In Kleingruppen wird der Impuls diskutiert, hinterfragt und anschliessend können offene Fragen gestellt werden. In dieser Gemeinschaft entdecken wir neue Facetten von Gott und stärken einander im Glauben. Während dem Abendmahl in der Worshipzeit nimmt sich jeder auf seine Art Zeit, um an Jesus zu denken. Dankbar und voller Freude sind wir zusammen unterwegs, um uns schrittweise unserem Gott zu nähern.

Urs von Orelli, Teammitglied

asante sana

Nachdem wir im letzten Jahr durch Bohrlöcher und Brunnen an den Schulen in Mwea und Ithanga Zugang zu frischem Wasser ermöglichen konnten, haben wir am Sonntag, 10. April 2016 in der Kirche und am Kawaida Lunch auf die nach wie vor schwierige Wassersituation an den weiteren Schulen des Projekts Kawaida aufmerksam gemacht.

Unser Ziel war CHF 10000.– zu sammeln, um so ein weiteres geologisches Gutachten und eine Bohrung finanzieren zu können.

Einmal mehr staunen wir über die vielen grosszügigen Spenden, welche uns in den letzten zwei Monaten erreicht haben. Zusammen mit der Kollekte vom 10. April und dem Ertrag aus dem Kawaida Lunch wurden bis jetzt CHF 9766.– (Stand 1.6.2016) überwiesen.

Kawaidalunch im KGH. (Foto: Luzian Reinhardt)



Wir sind sicher, dass schon bald auch in den weiteren Schulen des Projekts Kawaida frisches Trinkwasser fliessen wird und damit die Lebenssituation vieler Kinder und Erwachsener nachhaltig verbessert wird.

Für den Verein Kawaida

Carole Reinhardt, Präsidentin Verein Kawaida

oekumene in gossau

Die Zusammenarbeit und Gestaltung gemeinsamer Anlässe und der regelmässige Austausch der Kirchenleiter und Mitarbeitenden aller Konfessionen bekräftigt das starke ökumenische Miteinander der drei Kirchgemeinden in Gossau (Ref. Kirche, kath. Pfarrei und Chrischona).

Das Thema vom letzten Kirchenleitungstreffen vom 19. Mai «Selbstwahrnehmung als Kirchen» forderte uns heraus, unsere Unterschiedlichkeit aber auch unsere Gemeinsamkeiten aufzuzeigen. Wir gehören unterschiedlichen, christlichen Traditionen und Konfessionen an. Gleichzeitig sind wir durch den Glauben an Gott und den gemeinsamen Dienst für die Menschen in Gossau verbunden. Das begeistert!

Die Zielsetzung der ökumenischen Arbeitsgruppe Kirchen Gossau (AKiG) kann auf unserer Homepage eingesehen werden.

Andreas Zindel, Kirchenpflege

sommerlager im cevi

Es ist einiges los im Cevi, wenn der Sommer naht. Lager stehen an, mit unterschiedlichen Erfahrungsräumen. Was darf es in diesem Jahr sein?

Wieder mal ins Meer springen, Action, Spiel und Spass erleben und sich dabei mit Gott auseinandersetzen? Ca. 30 Personen zieht diese Motivation ins Summercamp nach Spanien.

Eine ganz andere Erfahrung bietet die Bulgarien-Rei-

Summercamp (Foto: Beatstudios)



Summercamp (Foto: Beatstudios)

se. 17 junge Menschen investieren ihre Ferien in die ärmsten Menschen Europas, dienen durch praktische Arbeiten an einem Ausbildungszentrum und in der Begegnung mit ihnen. Die Begegnung mit Mensch, Kultur und Gott bereichert wiederum auch ihr Leben.

Weitere zieht es in einen der sieben Jungschar-Kurse, die vom Regionalverband organisiert diesen Sommer stattfinden und bilden ihre Leiter- und Jungscharfähigkeiten weiter.

Als Cevi sind uns diese Lager sehr wichtig, da sie wesentliche Momente bieten, in die Cevi-Gemeinschaft hineinzuwachsen, Gott näher kennen zu lernen und sich persönlich weiter zu entwickeln.

Florian Glaser, Jugendarbeiter Cevi Gossau

abschied viviane baud

Mit dem Gottesdienst am 31. Juli geht die einjährige Vikariatszeit für Viviane Baud in unserer ref. Kirchgemeinde zu Ende, bevor sie dann am 28. August um 17.00 Uhr im Grossmünster zur Pfarrerin VDM ordiniert wird.

Liebe Viviane! Bei ganz unterschiedlichen Gottesdiensten, Abdankungen, Hochzeiten, Taufen, im kirchlichen Unterricht (2. bis 6. Klasse und Konf), bei Spital- und Altersheimbesuchen, am Ladies only-Projekt oder beim Einstieg in den Altersnachmittag durften wir dich als vielseitig begabte, zukünftige Pfarrerin erleben. Für dein grosses Engagement und deinen kostbaren Einsatz bei uns danke ich dir ganz, ganz herzlich. Als Lehrpfarrer war es für mich die perfekte Arbeits- und Ausbildungsbeziehung.

Die folgenden Stimmen lassen erahnen, wie viele Menschen durch dich von der Liebe Gottes berührt worden sind: «Ich habe Viviane Baud als offene, hilfsbereite und fröhliche Frau erlebt, die Kinder gern hat und ihnen ihren Glauben gerne weitergibt.»

«Viviane ist zuverlässig, macht, was sie versprochen hat, leitet sehr professionell. Es ist ein Vergnügen und Privileg, mit Viviane zusammen zu arbeiten.»

«Diese Frau ist unglaublich. Nach einem zweistündigen Prüfungsgespräch mit ihr hat man als Experte nachher mehr Energie als vor der Prüfung.»

«Du hast so eine ehrliche, lebensnahe und verständliche Sprache. So lebendig und echt. Du bist du, mitten aus dem Leben. Die Gemeinde, die dich «bekommen» wird, kann sich freuen!!»

Wir wünschen dir Gottes Segen, Kraft und Weisheit für deine erste Pfarrstelle in Winterthur-Seen als Nachfolgerin des Ex-Gossauers Dominik Reifler.

Als ganze Kirchgemeinde sagen wir am 17. Juli beim Abschiedsgottesdienst und dem anschliessenden Apéro riche dankbar Adieu und auf Wiedersehen.

Johannes Huber, Pfarrer



Vivianne Baud ist vom 1. August 2015 bis 31. Juli 2016 bei uns in Gossau als Vikarin tätig. (Foto: Tüa Juzi, Kirchenpflege)

abschied von katechetin

Nach drei Jahren hat Mirjam Fisch ihre Anstellung, die sie als Katechetin in einem Kleinpensum für eine 2. Klasse geleistet hat, gekündigt.

Mit ihrer Kreativität und Spontaneität hat sie es verstanden, die Kinder zu gewinnen und ihnen die biblischen Geschichten näher zu bringen. Herzlichen Dank für deinen Einsatz, liebe Mirjam und alles Gute auf deinem weiteren Berufsweg.

Wir freuen uns, dass du dich weiterhin in das Abenteuer am Sonntag investierst und wir dich für das Schreiben von Ragenda-Artikeln anfragen dürfen.

Die freierwerbenden Unterrichts-Lektionen werden im nächsten Schuljahr voraussichtlich durch das bestehende Team abgedeckt.

Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege

sommerferien

Das Kirchgemeindehaus ist während den Sommerferien vom 25. Juli bis 14. August 2016 nur sporadisch besetzt. Wir danken für Ihr Verständnis.

Peter Hartmann, Geschäftsleiter

kirchgemeindeplus

Wenn Sie heute diesen Artikel lesen, hat die Kirchgemeindeversammlung vom 20. Juni 2016 bereits stattgefunden. An der Versammlung sollte u.a. die Haltung der Gossauer Reformierten zum KG+-Prozess erörtert werden. Da die vorliegende Ragenda bereits am 13. Juni in den Druck ging, liefern wir Ihnen in Folge Quellen, über die Sie sich via Internet über den aktuellen Stand der Diskussion informieren können.

Informationen über den lokalen KG+-Prozess

Auf der Startseite unserer Webseite refgossau.ch lesen Sie, wie wir als Reformierte Kirchgemeinde Gossau zum KG+-Prozess stehen. Wir berichten über die Kirchgemeindeversammlung vom 20. Juni 2016 mit einem Stimmungsbild aus der Versammlung und dem Beschluss zur Mandatierung (Der Antrag lautete: «Der Kirchenpflege wird das Mandat erteilt, um mit umliegenden Gemeinden in Verhandlungen betreffend einer möglichen Zusammenarbeit oder Fusion zu treten»).

Regionaler KG+-Prozess (Bezirk Hinwil)

Aktuelle Informationen über den Stand des Projektes im Bezirk Hinwil finden Sie auf der Seite www.kirchbezirk-hinwil.ch

Kantonaler KG+-Prozess: Die umfassendsten Unterlagen, welche den ganzen Kanton Zürich betreffen, sind auf der Webseite www.kirchgemeindeplus.ch der Landeskirche zu finden.

Die 11 Kirchgemeinden des Bezirks Hinwil: Gossau, Bubikon, Dürnten, Rüti, Grüningen, Hinwil, Wald, Fischenthal, Bäretswil, Wetzikon, Aathal-Seegräben.



Nächste Fixpunkte und Termine im KG+-Prozess

Am 30. Juni findet in Wolfhausen ein nächstes Treffen der Delegierten der elf Gemeinden im Bezirk Hinwil statt. Kurz vor den Sommerferien sollen allfällige Massnahmen besprochen werden können.

Am 5. Juli findet im Rathaus Zürich eine ausserordentliche Versammlung der Kirchensynode statt, an der über das weitere Vorgehen im KG+-Prozess beraten und entschieden wird. Der Ausgang dieser Versammlung wird wohl auch den laufenden Prozess im Bezirk Hinwil beeinflussen.

Im Juli/August findet in Gossau ein Workshop zum Thema KG+ statt. Eingeladen sind Kirchenpflege, Kirchen-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter und alle, die sich für die Mitarbeit im Gossauer KG+-Rat gemeldet haben. Falls Sie Interesse haben teilzunehmen, sind Sie herzlich willkommen! Melden Sie sich mit einer kurzen E-Mail-Notiz via kgplus@refgossau.ch bei uns an. Ziel ist es, im Beisein der regionalen Projektleitung, ein erstes Fazit zu ziehen, in welche Richtung sich die Reformierte Kirchgemeinde Gossau bewegt, welches Modell bevorzugt wird.

Bis zum 31. August sollen sich die Kirchenpflegen für ein Vorzugs-Modell entscheiden, welches im Bezirk Hinwil weiterverfolgt werden soll.

Im November findet in Gossau die nächste Kirchgemeindeversammlung statt. Aufgrund des erwarteten Diskussionsbedarfs wird auch diese Versammlung möglicherweise getrennt von der politischen Gemeinde und der Schulbehörde geführt (das definitive Datum wird rechtzeitig kommuniziert). Vorausgesetzt, der Fahrplan bleibt wie geplant bestehen, findet an der November-Versammlung eine Abstimmung über ein Vorzugsmodell statt. Mit dieser Entscheidung wird erst die Ausarbeitung des bevorzugten Modells beschlossen und noch nicht die definitive Umsetzung.

Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege

Wie ist KG+ entstanden?

Angestossen wurde der Prozess KirchGemeindePlus durch ein Postulat in der Kirchensynode zur Förderung der übergemeindlichen Zusammenarbeit. In seiner Antwort skizzierte der Kirchenrat 2012 verschiedene Szenarien der Zusammenarbeit, nahm aber von Beginn weg – aufgrund von schwindenden finanziellen Mitteln – den Zusammenschluss von Kirchgemeinden in den Blick. In der Folge ging es in den Gesprächen, Tagungen und Konferenzen um die Klärung der Ausgangslage, das Aufnehmen künftiger Entwicklungen und Fragen zum Gemeindeleben sowie das Ausarbeiten regionaler Modelle.

taufsonntage 2016

17. Juli	Vikarin Viviane Baud
14. August	Pfr. Christian Meier
23. Oktober	Pfr. Georg Habegger
13. November	Pfr. Christian Meier mit 3. Klass-Unți

kindersegnungen 2016

24. Juli	Pfr. Johannes Huber
27. November	Pfr. Christian Meier

kollekten kirche

Mai 2016	
Bibellesebund Kongo	761.75
Flüchtlingskollekte HEKS	537.10
Pfingstkollekte Diasporagemeinde	720.10
Bibellesebund Kongo, Pöstli	851.25
Projekt 1816 – Züri Oberland hilft	482.50
Vereinigte Bibelgruppen (VBG)	1'079.10

spenden cevi

IST Mai 2016:	CHF 74'420.00
SOLL Mai 2016:	CHF 81'000.00

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31,
8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

- September ragenda (Ausgabe 9): 3. August 2016
- Oktober ragenda (Ausgabe 10): 31. August 2016

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch
(Dienstag ganzer Tag / Freitag Vormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch
(Dienstag – Freitag am Vormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch
Viviane Baud, Vikarin, 079 743 70 27, viviane.baud@refgossau.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch

Jugend

- Leitung Cevi Gossau: Roman Gut, 044 935 57 48, roman.gut@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Mo-, Mi- und Do-Morgen),
katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

24 sonntag

- **Moderner Gottesdienst mit Kindersegnung**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Johannes Huber
Thema: Der mobile Tempel
Gebetssteam
- **Kinderhort + KEIN Abentür**
(Zur gleichen Zeit im KGH)
- **Bulgarien-Einsatz bis 5. August 2016**

25 montag

- **Summercamp bis 3. August 2016, Pescador, Spanien**

27 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**

29 freitag

- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten**

31 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Viviane Baud
Thema: Israel – im Mittelpunkt der Erde?
- **Kinderhort + KEIN Abentür**
(Zur gleichen Zeit im KGH)
- **Biketreff, 13.00 Uhr, Volg, Grüt**

3 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**
- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Grüneck**

5 freitag

- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten**

6 samstag

- **Pionierwoche 2016 bis 13. August 2016**

7 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
Gebetssteam
- **Kinderhort + KEIN Abentür**
(Zur gleichen Zeit im KGH)

10 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**

12 freitag

- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten**

14 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst mit Taufe**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
- **Kinderhort + KEIN Abentür**
(Zur gleichen Zeit im KGH)
anschliessend Kirchenkaffee
Pizza im Pfarrgarten, ab 16 Uhr,
Lindenhofstr. 24, Grüt

16 dienstag

- **Funabend alive, 19.00 Uhr, TC**

17 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**
- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Grüneck**
- **alive Funabend, 19.00 Uhr, TC**

18 donnerstag

- **Dunschtig-Stamm, 20.00 Uhr, Gasthof Leuä, Gossau**
- **Cevi-Verteilaktion, 14.00 Uhr**

19 freitag

- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten**
- **HealingRoom, 19.30 Uhr, ref. Kirche**

20 samstag

- **Konf-Weekend von Pfr. Christian Meier**

21 sonntag

- **Moderner Gottesdienst mit Abendmahl**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfrn. Adelheid Huber
Thema: Grosseltern sein
Predigtserie Lebensübergänge
Gebetssteam
- **Kinderhort + Ferien-Werkstatt**
(Zur gleichen Zeit im KGH)
anschliessend Kirchenkaffee

24 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**
- **alive, 19.00 Uhr, TC**

25 donnerstag

- **Seniorenausflug, 9.00 Uhr, Ernst Brugger Platz (Pöstli)**
- **Eltern Coaching Kurs (Einführungsabend, Grundlagen des EC), 19.30 Uhr, KGH**

26 freitag

- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten**
- **Vesper, 18.30 Uhr, ref. Kirche**

27 samstag

- **Jungscharen, 13.30 Uhr**
- **Worshipabend, 20.00 Uhr, KGH**